

KGH Aachen engagiert sich für Kita RoKoKo

„Ich würde mich freuen, wenn aus der 72-Stunden-Aktion eine 72-Wochen-, 72-Monate- oder 72-Jahre-Aktion entsteht. Damit meine ich, dass sich die Leute, die sich jetzt engagieren, auch langfristig engagieren sollen“, so Beate Engelhoven von der Katholischen Hochschulgemeinde Aachen (KHG).

*Von Familienzentrum Robert-Koch-Straße, Aachen
29. Apr. 2024*



Die Gruppe hat sich als Projekt für die Sozialaktion die Kindertagesstätte RoKoKo in Aachen Rothe Erde vorgenommen und in diesem Zusammenhang Renovierungsarbeiten im Innen- und Außenbereich vorgenommen. Die Studierenden innerhalb der KHG, die Hausaufgaben-Betreuungsgruppe, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kita und die Kinder und Jugendlichen, insgesamt mehr als 40 Personen, bringen sich gemeinsam in das Projekt ein.

Dass sich viele junge Leute vor allem auch bei schlechtem Wetter an einem Samstag so engagieren, freut Beate Engelhoven ganz besonders. "Bei der Aktion am ersten Tag fand ich es fantastisch, in diese lächelnden und strahlenden Augen der Kinder und der Senioren zu sehen." Hier haben Schulkinder der KiTa RoKoKo, gemeinsam mit einigen Studenten, die Bewohner des Hauses Margarete besucht und einen tollen Nachmittag verbracht. Bunt gestaltete Blumentöpfe wurden gemeinsam bepflanzt und den Bewohnern übergeben. Ein unvergesslicher Nachmittag für alle Generationen.

Familienzentrum Robert-Koch-Straße, Aachen